

Niederschrift

über die 15. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung am Freitag, dem 06. Oktober 2017,
um 20.00 Uhr, im Gemeinschaftsraum der Altenstadthalle

Es waren anwesend:

Von der Gemeindevertretung

SPD-Fraktion

Brando, Markus
Dietzel, Dieter
Seitz, Jürgen
Schilling, Sabine
Agdas, Ali Riza
Horn, Rebecca
Fröhlich, Gisela
Voß, Jan
Sulzmann, Peter
Keßler, Dominik

CDU-Fraktion

Lipp, Sabine
Vogler, Daniela
Keim, Christian
Leonhardt, Falk
Mikusch, Helmut
Müller-Winter, Sven
Messerschmidt-Holzapfel, Otto
Stahl, Pia

FWG-Fraktion

Pinsel, Lucia
Urbanek, Klaus-Dieter
Ott, Lukas
Müller, Peter
Dr. Jachens, Arne

Bündnis 90/Die Grünen

Ventulett, Karl
Lederer, Gisel
Reifschneider, Ursula
Lederer, Martin

FDP-Fraktion

Platen, Christoph
Baumann, Natascha
Bialek, Armin

NPD-Fraktion

Jagsch, Stefan
Rösel, Joachim
Würz, Tobias

Vom Gemeindevorstand

Syguda, Norbert
Zientz, Werner
Baumann, Michael
Vogler, Michael
Wehr, Harro
Wörner, Horst
Hufnagel, Eva

Schriftführer

Imhof, Dominic

Es fehlten entschuldigt:

Von der Gemeindevertretung

Wenzel, Anja
Korn, Elke
Heidke, Norbert
Jeckel, Marcel

Vom Gemeindevorstand

Weil, Günther
Pfeffer, Claus

Vor Eintritt in die Tagesordnung wurde einstimmig beschlossen, dass der Tagesordnungspunkt 15/0260 „Verkauf des ehemaligen Spielplatzes in Oberau, Töpferstr. 29“ in nicht öffentlicher Sitzung beraten wird.

Beschlussfassung:

15/0238 Beschlussfassung über Einwendungen zur Niederschrift

Es lagen keine Einwendungen über die Niederschrift zur 14. öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung am 01.09.2017 vor.

15/0239 Mitteilungen und Bericht des Bürgermeisters

1. Bürgermeister Syguda teilte mit, dass der Auftrag zur Straßen- und Sinkkastenreinigung neu ausgeschrieben werden muss, da die seitherige Firma den bestehenden Vertrag wegen Personalmangels gekündigt hat.
2. Die Stadtwerke Gießen haben mitgeteilt, dass sie ihr Angebot für die Fernwärmeversorgung des Neubaugebietes Oberau-Süd Teil III aus wirtschaftlichen Gründen zurückziehen werden. Aufgrund des durchgeführten Interessenbekundungsverfahrens hat die Firma EAM Interesse bekundet. Weitere Informationen erfolgen nach dem Ende diesen Monats geführten Gesprächs.
3. Bürgermeister Syguda teilte weiterhin mit, dass der beauftragte Städteplaner am 24.10.2017 ein erstes Konzept zur Gestaltung der Ortsdurchfahrt Altstadt vorstellen wird.

15/0240 Anfragen von Bürgerinnen und Bürgern

Es lagen keine Anfragen von Bürgerinnen und Bürgern vor.

15/0241 Antrag der FDP-Fraktion auf Prüfung des Beitritts zur „TourismusRegion Wetterau GmbH“; hier: Erweiterungsantrag der CDU-Fraktion

Der Personenkreis für die Umsetzung des Beschlusses der Gemeindevertretung zu TOP 11/0175 vom 31.03.2017 wird wie folgt neu festgelegt:

2 Mitglieder des Gemeindevorstandes, 6 Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses, Gewerbeverein Altstadt, Hotelbetreiber (Voraussetzung mind. 10 Betten), Verein Altstädter Gesellschaft für Geschichte und Kultur, Kloster Engelthal, Betreiber des Golfplatzes sowie Frau Dörr von der TourismusRegion Wetterau GmbH.

Der Beschluss wurde mit 31 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen gefasst.

15/0242 Heranziehung zu Erschließungsbeiträgen für die Erschließungsanlage „Beunde – nördlicher Abschnitt“ mit Erlass einer Abweichungssatzung

Bürgermeister Norbert Syguda verließ gem. § 25 HGO – Widerstreit der Interessen – den Sitzungssaal.

Der nachstehende Entwurf der Abweichungssatzung zur Erschließungsbeitragssatzung wird als Satzung beschlossen.

Satzung

über die Abweichung von Herstellungsmerkmalen der Straße „Beunde – nördlicher Abschnitt“, Ortsteil Altstadt

Aufgrund des § 133 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 20.10.2015 (BGBl. I S. 1722) in Verbindung mit § 5 der Hessischen Gemeindeordnung in der Fassung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 15.09.2016 (GVBl. S. 167) und §§ 2 und 12 der Erschließungsbeitragssatzung der Gemeinde Altstadt vom 18.06.2003 hat die Gemeindevertretung in ihrer Sitzung vom xx.xx.xxxx folgende Satzung über die Abweichung von Herstellungsmerkmalen der Straße „Beunde – nördlicher Abschnitt“, Ortsteil Altstadt, beschlossen:

§ 1 Herstellungsmerkmale

In Abweichung von den Herstellungsmerkmalen des § 12 Abs. 1 der Erschließungsbeitragssatzung über das Erheben von Erschließungsbeiträgen vom 18.06.2003 wurde die Straße „Beunde – nördlicher Abschnitt“, Ortsteil Altstadt, ohne separate Gehwege erstellt.

§ 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit dem Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

63674 Altstadt, den xx.xx.xxxx

Der Gemeindevorstand
der Gemeinde Altstadt

(Siegel)

Norbert Syguda
Bürgermeister

Wichtiger Hinweis:

Diese Satzung ist Bestandteil des amtlichen Bekanntmachungsblattes der Gemeinden Altstadt "Kreis-Anzeiger", Ausgabe vom xx.xx.xxxx

63674 Altstadt, den xx.xx.xxxx

Der Gemeindevorstand
der Gemeinde Altstadt

(Siegel)

Norbert Syguda
Bürgermeister

Der Beschluss wurde mit 28 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 4 Enthaltungen gefasst.

15/0243 Bedarfs- und Entwicklungsplan für die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Altenstadt

Dem vorliegenden Entwurf des Bedarfs- und Entwicklungsplans der Gemeindefeuerwehr Altenstadt wird zugestimmt.

Der Beschluss wurde mit 31 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen gefasst.

15/0244 Antrag der FDP-Fraktion „Investitionspaket Soziale Integration im Quartier“ des HMUKLV

Der Tagesordnungspunkt wurde im Haupt- und Finanzausschuss zurückgestellt, bis weitere Informationen aus den Gesprächen mit dem Städteplaner im Oktober 2017 vorliegen. Anschließend sollen für die Gemeinde Altenstadt konkrete, förderfähige Projekte festgelegt werden.

15/0245 Antrag der FWG-Fraktion: Vergabe der Mäh- und Pflegearbeiten auf den Friedhöfen in Altenstadt

Über diesen Tagesordnungspunkt hat der Haupt- und Finanzausschuss am 25.09.2017 beraten.

Bürgermeister Syguda bestätigte in der Sitzung der Gemeindevertretung seine im Ausschuss getätigte Aussage, dass die für den Bauhof zusätzlich geschaffene Stelle mit in Krafttreten des Haushaltsplanes 2018 unverzüglich besetzt wird.

Die FWG-Fraktion zog daraufhin ihren Antrag zurück.

15/0246 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 69 „Die Beune Teil II“ vom 16.10.2015, Aufstellungsbeschluss nach § 2 (1) BauGB

**Bauleitplanung der Gemeinde Altenstadt, Ortsteil Höchst
1. Änderung Bebauungsplan Nr. 69 „Die Beune, Teil II“
Aufstellungsbeschluss nach § 2 (1) BauGB**

1. Für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 69 „Die Beune, Teil I“ wird die Aufstellung eines 1. Änderungsplanes nach § 13 BauGB (Vereinfachtes Verfahren) beschlossen.
2. Ziel der Änderung ist eine Klarstellung der Zuordnung der einzelnen Lärmpegelbereiche zu den einzelnen Baugebieten mit der entsprechenden Zahl der zulässigen Vollgeschosse.
3. Da durch die Änderung die Grundzüge der Planung nicht betroffen werden, erfolgt die Aufstellung des Bebauungsplanes nach § 13 BauGB (Vereinfachtes Verfahren) ohne Umweltbericht
4. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

5. Das Beteiligungsverfahren der von der Änderung berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange sowie der Öffentlichkeit ist einzuleiten.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

15/0247

Flächennutzungsplanänderung "Oberau-Süd Teil III" in der Gemarkung Oberau

1. Beratung und Beschlussfassung über eingegangene Stellungnahmen während der Beteiligung der Behörden gemäß § 4 (1) BauGB, der Abstimmung mit den Nachbargemeinden gemäß § 2 (2) BauGB und der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 (1) BauGB
2. Beschlussfassung des Planes als Entwurf und Öffentliche Auslegung gemäß § 3 (2) BauGB

1. **Beratung und Beschlussfassung über eingegangene Stellungnahmen während der Beteiligung der Behörden gemäß § 4 (1) BauGB, der Abstimmung mit den Nachbargemeinden gemäß § 2 (2) BauGB und der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 (1) BauGB**

Den Beschlussvorschlägen des Ingenieurbüros Zillinger, Gießen, zu folgenden Anregungen und Bedenken

1.	Regierungspräsidium Darmstadt, 21.03.2017
2.	Anerkannte Verbände nach § 3 Umweltrechtsbehelfungsgesetz, 21.03.2017
3.	Polizeipräsidium Mittelhessen, Regionaler Verkehrsdienst Wetterau, 13.03.2017
4.	Wetteraukreis, Der Kreisausschuss, Strukturförderung und Umwelt, 20.03.2017
5.	Wetteraukreis, Archäologie, 27.04.2017
6.	Deutsche Telekom Technik GmbH, Fulda, 24.04.2017

wird zugestimmt.

2. **Beschlussfassung des Planes als Entwurf und Öffentliche Auslegung gemäß § 3 (2) BauGB**

Mit den beschlossenen Änderungen und Ergänzungen wird die Flächennutzungsplanänderung "Oberau-Süd Teil III" in der Gemarkung Oberau als Entwurf beschlossen.

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, das Offenlegungsverfahren durchzuführen.

Der Beschluss wurde mit 25 Ja-Stimmen, 5 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen gefasst.

15/0248

Bebauungsplan Nr. 71 "Oberau-Süd Teil III" der Gemeinde Altenstadt im Ortsteil Oberau

1. Beratung und Beschlussfassung über eingegangene Stellungnahmen während der Beteiligung der Behörden gemäß § 4 (1) BauGB, der Abstimmung mit den Nachbargemeinden gemäß § 2 (2) BauGB und der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 (1) BauGB
2. Beschlussfassung des Planes als Entwurf und Öffentliche Auslegung gemäß § 3 (2) BauGB

1. **Beratung und Beschlussfassung über eingegangene Stellungnahmen während der Beteiligung der Behörden gemäß § 4 (1) BauGB, der Abstimmung mit den Nachbargemeinden gemäß § 2 (2) BauGB und der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 (1) BauGB**

Den Beschlussvorschlägen des Ingenieurbüros Zillinger, Gießen, zu folgenden Anregungen und Bedenken

1.	Regierungspräsidium Darmstadt, 21.03.2017
2.	Wetteraukreis, Kreisausschuss Strukturförderung und Umwelt, 17.03.2017
3.	Wetteraukreis, Kreisausschuss Fachbereich Bildung und Gebäudewirtschaft, 09.03.2017
4.	Anerkannte Verbände nach § 3 Umweltrechtsbehelfungsgesetz, 21.03.2017
5.	Polizeipräsidium Mittelhessen, Regionaler Verkehrsdienst Wetterau, 13.03.2017
6.	Ovag Netz AG, Friedberg, 13.03.2017
7.	Straßenverkehrsbehörde Altenstadt, 15.03.2017
8.	Beate und Harald Gennrich, Breite Schneise 24 in Oberau, 13.03.2017
9.	Hartherz, Schönefeldt, Sagefka, Oberau
10.	Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement Schotten, 22.03.2017
11.	Deutsche Telekom Technik GmbH, Fulda, 24.04.2017
12.	Margit und Rüdiger Twardy, Breite Schneise 10 in Oberau, 03.06.2017
13.	Edeltraud und Michael Gwilliam, Email vom 24.06.2017

wird zugestimmt.

2. **Beschlussfassung des Planes als Entwurf und Öffentliche Auslegung gemäß § 3 (2) BauGB**

Mit den beschlossenen Änderungen und Ergänzungen wird der Vorentwurf des Bebauungsplanes Nr. 71 "Oberau-Süd Teil III" der Gemeinde Altenstadt im Ortsteil Oberau als Entwurf beschlossen

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, das Offenlegungsverfahren durchzuführen.

Der Beschluss wurde mit 26 Ja-Stimmen, 7 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen gefasst.

15/0249

Antrag der CDU-Fraktion zur Feststellung der Altimmobilien in der Großgemeinde Altenstadt

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, die vier nachfolgend aufgeführten Punkte abzuarbeiten:

1. Gibt es aus der Verwertung der Daten Grundstücke oder Grundstücksgruppen, die für den Erwerb durch die Gemeinde interessant sind?
2. Was wären die Nutzungsmöglichkeiten aus Sicht der Gemeinde für die unter 1. aufgeführten, in Frage kommenden Flächen?
3. Die vorliegenden Informationen sind bei der Standortfindung für einen neuen Kindergarten im Ortsteil Altstadt zu berücksichtigen.
4. Wie hoch ist der prozentuale Leerstand in Altstadt?

Der Beschluss wurde einstimmig bei 5 Enthaltungen gefasst.

15/0250 Änderung der Geschäftsordnung für die Gemeindevertretung und die Ausschüsse der Gemeinde Altstadt

Der Tagesordnungspunkt wurde zur weiteren Beratung an den Haupt- und Finanzausschuss überwiesen.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

15/0251 Änderung der Friedhofsordnung und Gebührenordnung zur Friedhofsordnung aufgrund der Einführung von Urnenrasengräbern

Der Tagesordnungspunkt wurde zur weiteren Beratung an den Haupt- und Finanzausschuss überwiesen.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

15/0252 Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung sowie den Haushaltsplan 2018 mit Anlagen der Gemeinde Altstadt

Gemäß den gesetzlichen Bestimmungen wurde der Tagesordnungspunkt ohne Aussprache zur weiteren Beratung einstimmig an den Haupt- und Finanzausschuss überwiesen.

15/0253 Beratung und Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan 2018 der Gemeindewerke Altstadt

Gemäß den gesetzlichen Bestimmungen wurde der Tagesordnungspunkt ohne Aussprache zur weiteren Beratung einstimmig an den Haupt- und Finanzausschuss überwiesen.

15/0254 Aufstellung des Straßenbauprogramms für 2018

Der Tagesordnungspunkt wurde zur weiteren Beratung an den Ausschuss für Bau, Planung und Verkehr überwiesen. Die Sitzung des Ausschusses soll unter Berücksichtigung der Beratungen in den Ortsbeiräten unabhängig der vorgegebenen Sitzungstermine für den Ausschuss terminiert werden.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

15/0255 Antrag der Fraktion Bündnis90/Die Grünen: Anwendung des Trennverfahrens bei der Abwasserentsorgung im Neubaugebiet Oberau-Süd Teil III

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen stellte folgenden Antrag:

Im Baugebiet Oberau-Süd Teil III erfolgt die Abwasserentsorgung zu mindestens 50 % im Trennverfahren.

Weitergehend stellte die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen den Antrag auf Überweisung des Tagesordnungspunktes an den Ausschuss für Bau, Planung und Verkehr.

Der Tagesordnungspunkt wurde anschließend einstimmig zur weiteren Beratung an den Ausschuss für Bau, Planung und Verkehr überwiesen.

15/0256 Antrag der Fraktion Bündnis90/Die Grünen: Ausweisung einer Fläche zur Errichtung eines Gemeinschaftshauses im Neubaugebiet Oberau-Süd Teil III

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen stellte folgenden Antrag:

Im Bebauungsplan Oberau-Süd Teil III wird eine Fläche zur Errichtung eines Dorfgemeinschaftshauses an geeigneter Stelle ausgewiesen.

Alternativ:

Im alten Ortskern von Oberau ist eine Örtlichkeit herzustellen, die in ähnlicher Weise die Funktionen eines Dorfgemeinschaftshauses erfüllt.

Die SPD-Fraktion beantragte die Überweisung des Tagesordnungspunktes an den Haupt- und Finanzausschuss.

Es wurde anschließend folgender Beschluss gefasst:

Der Tagesordnungspunkt wird zur weiteren Beratung an den Haupt- und Finanzausschuss überwiesen.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

15/0257 Antrag der CDU-Fraktion: Vorprüfung zur Errichtung eines Kunstrasenplatzes im Gemeindegebiet

Die CDU-Fraktion stellte folgenden Antrag:

Die Verwaltung wird beauftragt, folgende Informationen einzuholen:

1. Wie hoch sind die Kosten eines Umbaus eines bestehenden Sportplatzes zu einem Kunstrasenplatz?
2. Welche Wartungs- und Reparaturkosten entstehen jährlich?
3. Wo liegt ein geeigneter Platz für einen Kunstrasenplatz?
4. Welche Fördermöglichkeiten gibt es? (z.B. Investitionspakte Soziale Integration im Quartier, GVS 01.09.2017 Top 14/0231)

Die Informationen sollten bis zu Haushaltsberatung für 2018 den Ausschüssen Haupt- und Finanzausschuss und Bau, Planung und Verkehr vorliegen und dort weiter beraten werden.

Der Beschluss wurde mit 30 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 1 Enthaltung gefasst.

15/0258 Anfrage der FDP-Fraktion: Möglichkeiten der Rückführung des Eigenbetriebes „Gemeindewerke“ in den Gemeindehaushalt

Der Tagesordnungspunkt wurde vertagt.

15/0259 Anfragen aus der Gemeindevertretung

1. Es wurde nach dem Sachstand zur Projektarbeit mit der Oberstufe der Limesschule Altstadt zum Kinder- und Jugendbeirat angefragt.

Bürgermeister Syguda teilte hierzu mit, dass mit den Verantwortlichen bereits Gespräche stattgefunden haben.

2. Es wurde nach dem Sachstand zur Einführung des elektronischen Sitzungsdienstes angefragt.

Bürgermeister Syguda teilte hierzu mit, dass der Auftrag zur Einführung des elektronischen Sitzungsdienstes vergeben ist. Die Umsetzung soll bis spätestens Frühjahr 2018 erfolgen.

3. Es wurde nach dem Sachstand zur Organisationsuntersuchung in der Verwaltung angefragt.

Bürgermeister Syguda teilte hierzu mit, dass diese Thematik im Zusammenhang mit dem Stellenplan beraten wird.

4. Es wurde mitgeteilt, dass der Ortsbeirat Lindheim zum Spielplatz Lindheim die Rückmeldung der Verwaltung erhalten habe, dass ein Erdhügel und/oder ein Baumstamm auf dem Spielplatz nicht möglich seien. Das wird sehr bedauert.

Bürgermeister Syguda sicherte zu, dass er über die Verwaltung klären wird, warum ein Erdhügel auf diesem Spielplatz nicht möglich sei.

5. Es wurde nach dem Sachstand über die Verhandlungen zur energetischen Erschließung des Neubaugebietes Oberau-Süd Teil III angefragt.

Bürgermeister Syguda verwies hierzu auf seine Mitteilung unter TOP 15/0239. Die Stadtwerke Gießen haben ihr Angebot zurückgezogen. Eine weitere Firma hat im Rahmen des Interessenbekundungsverfahrens ihr Interesse an einer Umsetzung bekundet.

6. Es wurde mitgeteilt, dass immer noch Plakate zur Bundestagswahl im Gemeindegebiet im öffentlichen Bereich hängen.

7. Es wurde angefragt, ob es Bestrebungen gibt, dass die mögliche Landratswahl mit der Bürgermeisterwahl im Jahr 2018 verbunden wird.

Bürgermeister Syguda teilte hierzu mit, dass diese Bestrebungen vorhanden sind.

8. Es wurde darum gebeten, dass der Arbeitskreis elektronischer Sitzungsdienst über den Fortgang der Umsetzung regelmäßig informiert wird.
9. Es wurde nach dem Sachstand zum Kita-Neubau in Altenstadt angefragt.

Bürgermeister Syguda teilte hierzu mit, dass der Gemeindevorstand nach wie vor den Standort am Stauweiher am geeignetsten hält, allerdings noch weitere Alternativstandorte geprüft werden.

10. Es wurde nach dem Sachstand zur Klärung der Eigentumsverhältnisse der Straßenbeleuchtung in Altenstadt angefragt.

Bürgermeister Syguda teilte hierzu mit, dass demnächst ein Termin mit der OVAG stattfinden wird.

11. Es wurde angefragt, welche Firma sich momentan im Ortseingangsbereich der Waldsiedlung ansiedelt.

Bürgermeister Syguda teilte hierzu mit, dass eine Firma aus Altenstadt in die Waldsiedlung umziehen wird.

12. Zum Neubau des Kindergartens Altenstadt wurde mitgeteilt, dass der Ausschuss für Bau, Planung und Verkehr den Auftrag erhalten habe, sich Gedanken über mögliche Standorte für den Neubau zu machen und diese auch zu besichtigen. Dies sei bislang noch nicht umgesetzt worden.
13. Vorsitzender Seitz begrüßte Herrn Joachim Rösel von der NPD-Fraktion als neues Mitglied in der Gemeindevertretung.
14. Vorsitzender Seitz teilte mit, dass die nächste Sitzung der Gemeindevertretung am 03. November 2017, um 20.00 Uhr, in der Altenstadthalle stattfinden wird.

Vorsitzender Seitz beendete daraufhin den öffentlichen Teil der Sitzung um 22.31 Uhr.

Ende der Sitzung: 22.49 Uhr

Altenstadt, den 12.10.2017

Altenstadt, den



-Imhof-
Schriftführer

-Seitz-
Vorsitzender der
Gemeindevertretung